

Sonderpädagogen an Grundschulen

Beitrag von „Mary12“ vom 16. Juni 2013 19:29

Zitat

Nebenbei schreibe ich aber ständig irgendwelche Berichte, AO-SF-Gutachten und Co. ich kann mich über Langeweile nicht beklagen, aber meine Arbeit ist zum Teil erheblich anders, als die der Grundschullehrer.

Das müssen an unserer Schule auch die Regelschullehrer machen. Die AO-SF-Anträge stellt und schreibt der Regelschullehrer, Berichte werden nur bei Aufhebung oder zum Schuljahresende geschrieben (vom Sonderschullehrer).

Trotzdem: Wenn ein Sonderpädagoge im GU seinen Job richtig macht, dann ist er auf jeden Fall Sozialarbeiter/Sozialarbeiter, Lehrer (Förderung in Kleingruppen, Differenzierung im Unterricht), Psychologe, muss IQ-Tests durchführen, auswerten, Diagnosen stellen, Eltern beraten, sich in ganz viele Fächer einarbeiten, Lehrer und Schulleitungen beraten, sich in das GU-Recht einlesen und Ansprechpartner sein, etc. etc.

Das sind teilweise Aufgaben, für die der Regelschullehrer ausgebildet wurde und nicht bezahlt wird. Wichtig ist vor allem, dass man sich das immer sagt und somit die unterschiedliche Bezahlung nicht als ungerecht empfindet.